



Stadt Burgdorf
Der Bürgermeister

Vorlage Nr.:	A 2020 1419/2
Datum:	17.02.2021
Federführung:	61 Stadtplanung und Umwelt
Aktenzeichen:	

Antrag

öffentlich

Betreff: Klimaschutz als kommunale Aufgabe, Änderungsantrag gem. Geschäftsordnung der Fraktionen WGS und FreieBurgdorfer vom 12.02.2021

Beratungsfolge:

	Datum	Zuständigkeit	Abstimmungsergebnis		
			Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Umwelt, Stadtentwicklung und Bau		Nachrichtlich			
Rat	18.02.2021	Entscheidung			

Beschlussempfehlung:

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 16.10.2020 „Klimaschutz als kommunale Aufgabe“ (BV A 2020 1419) ist mit folgenden Veränderungen umzusetzen:

- 1. Die Formulierung zu Ziffer 1 „Klima- und Nachhaltigkeitscheck“ Satz 2 ist wie folgt zu ändern:**

„Dabei sollen - sofern dies rechtlich zulässig ist - Lösungen bevorzugt werden, die sich positiv auf den Klimaschutz auswirken.“

- 2. Die Formulierung zu Ziffer 6 „E-Mobilität für Klimaschutz“ ist wie folgt zu ändern:**

Die Stadt Burgdorf strebt im Hinblick auf Neubeschaffungen von Fahrzeugen den Erwerb klimaneutraler Fahrzeuge an, soweit dieses sinnvoll erscheint. Die einschlägigen Förderprogramme u.a. des Nds. Wirtschaftsministeriums (u.a. MWFörderung von batterie- und brennstoffzellenelektrisch betriebenen Fahrzeugen in den Kommunen, MU-Förderung von Projekten nachhaltiger Mobilität in Kommunen) werden dazu zeitnah beantragt.

- 3. Die Formulierung zu Ziffer 7 „Klimaneutrale Neubaugebiete“ ist wie folgt zu ändern:**

Alle zukünftigen Neubaugebiete der Stadt Burgdorf sollen weitestgehend klimaneutral ausgestattet werden. Die Nutzung fossiler Brennstoffe – Kohle,

Erdöl und Erdgas – ist möglichst auszuschließen. Eine Beratung der Bauinteressenten durch die Klimaschutzagentur Region Hannover GmbH ist zu empfehlen. Zusätzliche Bonus- bzw. Anreizprogramme der Stadt Burgdorf sollen den Einsatz einer klimaschonenden Wärmeversorgung fördern. Die Ergebnisse des Klima- und Nachhaltigkeitschecks gemäß Pkt. 1 des Antrags für die jeweilige Bauleitplanung fließen ein. Der Leitfaden „Klima-Check in der Bauleitplanung – Checkliste Klimaschutz und Klimaanpassung“ der RTWH Aachen University (2017) dient als Orientierungshilfe.

(Pollehn)

Sachverhalt:

Es wird Bezug genommen auf die Sitzung des Verwaltungsausschusses am 16.02.2021. Die Maßnahmenpakete des Klimaschutzantrages der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 16.10.2020 wurden eingehend diskutiert. Nach intensiver Diskussion sprach sich der Verwaltungsausschuss einstimmig für die im Beschlussvorschlag aufgeführte Beschlussempfehlung aus.